

# Inhalt

Einleitung .....	9
 <b>I. Vernunft im Umgang mit Fiktionen</b>	
1. Gegen die Spektakel: Vernunft und Spielverderberei .....	39
2. Die visuelle Kultur und das gesellschaftliche Imaginäre ...	61
3. Einbildungen ohne Eigentümer .....	69
4. Die Rationalität der Magie und die Entzauberung der Welt in der Ideologie der Gegenwart .....	75
5. Immer fleißig spielen! Profaner Realismus und heiliger Ernst zwischen Menschen und Maschinen .....	96
 <b>II. Strategien des Beuteverzichts</b>	
6. Das Selbst – und das Andere nicht! Über kulturellen Narzissmus und politischen Verzicht ...	115
7. Sind wir wirklich so erotisch? Peter Sloterdijks »Zorn und Zeit« und die Frage der Beobachtungsinstanzen .....	137
8. Vom Kanon zum Schibboleth. Sieben Thesen über Parteilichkeit und Erbarmen in der Kultur .....	162
9. Populismus: Der Schmutz der Saubermänner .....	180
 <b>III. Anrühige Materien, alltägliche Besessenheiten</b>	
10. Doing Nothing: Über materielles Nichtstun und immaterielle Arbeit .....	195
11. Gegen die Diffamierung der Beute: Zur Aktualität Wilhelm Reichs .....	213
12. Die Buchstäblichkeit der Leidenschaften. Über den Zauber der Kunst und die Komödie der Psychoanalyse .....	230

#### **IV. Ein Hauch von Welt**

13. Das vertraute Fremde, das Unheimliche, das Komische. Die ästhetischen Effekte des Gedankenexperiments . . . . .	251
14. Glanz und Geheimnis der Evidenzen: Psychoanalyse und Philosophie in der Kunst von Erwin Wurm . . . . .	273
 Anmerkungen . . . . .	 297
 Literaturverzeichnis . . . . .	 318